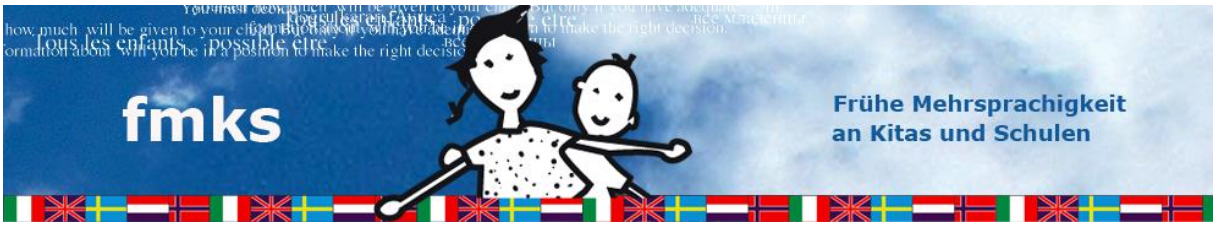

LeapFrog® Learning Award

Ausgezeichnet als „Beste Initiative“ zur Förderung der frühkindlichen Sprachkompetenz und Fremdsprachenförderung

Stellungnahme des FMKS zu:

Neue Amtssprachen fürs Land - Sprachenoffensive des Landes Schleswig-Holstein

Der FMKS sieht die Sprachenvielfalt positiv und zum Bologna Protokoll der EU passend. Dessen Ziel ist es, dass alle EU-Bürger ihre Erstsprache und mindestens zwei Fremdsprachen auf einem hohem Niveau bis zum Ende ihrer Schulzeit beherrschen.

Zweifelsohne ist Sprachenvielfalt eine Bereicherung. Da aber oft Geldmangel bei der Umgestaltung von Bildungsprozessen eine Rolle spielt, erhoffen wir uns von den Verantwortlichen eine gelungene Abwägung bei der Priorisierung der Maßnahmen zur notwendigen Sprachenvielfalt. Dies sehen wir besonders unter dem Aspekt, dass zum einen viele Menschen darauf warten, die Amtssprache Deutsch einmal zuverlässig sprechen zu können.

Zudem hat Schleswig-Holstein sehr gute Erfahrungen mit intensivem, deutsch-englisch bilingualem Unterricht ab Klasse 1 gemacht. Es wäre schön, wenn davon noch mehr Kinder profitieren könnten.

Des Weiteren entspräche es dem Bologna Protokoll, die vorhandene Sprachenvielfalt von Zuwanderern zu fördern.

www.fmks.eu / FMKS e.V. / Frühe Mehrsprachigkeit an Kitas und Schulen,
Steenbeker Weg 81, 24106 Kiel, E-Mail fmks@fmks.eu, Tel. 01577 9064765 28.04.2015